

# Prüfung Romantik 5b

Name: Alessandra de Feminis

VIEL ERFOLG!

Zeit: 70 Minuten

Maximale Punktzahl: 31

28

55 erzielte!  
von 30

## Caspar David Friedrich

- Erläutere die Bedeutung der Farben im Bild *Wanderer über dem Nebelmeer*. Gehe dabei auch auf die Symbolik der Farben ein. (2)  $\frac{1}{2}$
- Welche Bedeutung kommt der Malerei im Film *Caspar David Friedrich – Grenzen der Zeit* zu? (2) 2

## Lyrik

- Gedichtanalyse  
Erstellte eine inhaltliche Deutung des folgenden Gedichts. (2) 1

### An dem Feuer sass das Kind von Clemens Brentano

An dem Feuer saß das Kind,

Flügelschlagend laut er weinet,

Amor, Amor,

In der Hirtin Schoß entrinnt

Und war blind;

Hülfeschreind das schlaue Kind.

Mit dem kleinen Flügel fächelt

Und die Hirtin hilft dem Kind

In die Flamme er und lächelt,

Amor, Amor,

Fächle, lächle, schlaues Kind!

Bös und blind.

Ach, der Flügel brennt dem Kind,

Hirtin, sieh, dein Herz entbrennet,

Amor, Amor

Hast den Schelm du nicht gekennet?

Läuft geschwind!

Sieh, die Flamme wächst geschwind,

»O, wie mich die Glut durchpeinet!«

Hüt' dich vor dem schlauen Kind!

## Literaturtheorie

- These: Die Vertreter der Literaturepoche sind apolisch (= nicht politisch). Wahr oder falsch? Erläutere deine Ansichten mit Belegen! (2) 2
- Erläutere das Weltbild und die Lebensauffassung zur Zeit der Romantikepoche. Pro richtiger Antwort  $\frac{1}{2}$  Punkt!  
Bitte Rückseite beachten! (3)  $\frac{2}{2}$

**E.T. A. Hoffmann: Der Sandmann**Zum Inhalt6. Wie beschreibt Nathanael Coppelius? *Pro richtiger Antwort ½ Punkt*

(2)

2

7. Schildere die erste Begegnung Nathanaels mit Coppola. *Pro richtiger Antwort ½ Punkt*

(2)

11

Zentrale MotiveDas Auge

8.

a) Erläutere differenziert, welche Bedeutung dem Perspektiv in der Erzählung zukommt.

b) Inwiefern gilt das Perspektiv als Kritik an der damaligen Zeit? (2+1=3)

3

Wahnsinn und Genialität

9. Wie deutet Freud Nathanaels Geistverfassung? Zeige dabei Freuds Interpretationsansatz auf!

(3)

3

Deutung10. Weshalb gilt die Erzählung *Der Sandmann* als typisches Werk der Romantik? Belege mit Elementen aus dem Werk *Der Sandmann*! (4)

4

**Transferaufgabe**11. Textbeispiel: *Aus dem Leben eines Taugenichts* von Joseph von EichendorffHebe im folgenden Textauszug über das Werk *Aus dem Leben eines Taugenichts* typisch romantische Elemente hervor und erkläre, inwiefern sie typisch sind. (6)

5

(1)

Ein Vater schickt seinen Sohn, den er Taugenichts nennt, in die weite Welt hinaus, da der Sohn zu Hause dem Vater die ganze Arbeit allein überlässt. Der Sohn nimmt seine Geige und verlässt sein Dorf, ohne ein Ziel vor Augen zu haben. Schon bald hält ein Reisewagen, in dem zwei Damen sitzen, neben ihm an, da die beiden Gefallen an seiner Musik finden. Sie nehmen ihn mit auf ihr Schloss, nahe Wien, wo er sofort als Gärtnerbursche eingestellt wird. Einige Tage darauf verliebt er sich in die jüngere der beiden Damen. Von der Herrschaft wird er wegen seiner besonderen Verdienste und seines guten Auftretens als Zolleinnehmer eingesetzt. Er beschließt, das Reisen aufzugeben und Geld zu sparen, um es zu etwas Großem zu bringen. Er freundet sich mit dem Portier des Schlosses an. Eines Tages sieht der Taugenichts seine "allerschönste Frau" mit einem Offizier auf einem Balkon. Daraufhin packt er seine Sachen und verlässt das Schloss, da sie ihm jetzt noch unerreichbar vorkommt. Der Taugenichts wandert nach Italien. Auf dem Weg dorthin macht er Station in einem kleinen Dorf. Er sitzt vor einem Wirtshaus, vor dem plötzlich auch zwei Reiter auftauchen, die den Taugenichts für Räuber hält. Die beiden verlangen von ihm, dass er sie zum Dorf B. führen solle, woraufhin sie gemeinsam aufbrechen. Als die beiden den Taugenichts morgens erkennen, geben sie sich als zwei Maler aus: Herr Leonard und Herr Guido. Die drei setzen ihre Reise nach Italien zusammen fort. Die Reisenden sind Tag und Nacht unterwegs.

# Romantik

Alessandra  
de Faria's

1. Die Farben sind im Vordergrund sehr dunkel und korr. getrennt. Im Hintergrund sind es ~~etwas~~ helle Pastellfarben, die sehr verschwommen sind. Die hellen Farben des Hintergrundes zeigen einen Übergang von dieser Welt zu einer anderen und widerspielen somit die Sehnsucht des Romantikas nach Transzendenz. Die dunklen Farben des Vordergrundes lassen uns den Fokus auf den Wanderer legen. g fm = mir 12
2. Die Melerei von Caspar David Friedrich wird als Nachbild der Natur dargestellt. Es geht jedoch nicht nur darum die Natur abzubilden, sondern die Natur muss die eigene Gefühlslage wiederspiegeln. Andererseits wird eines seiner Bilder im Film sehr kritisch betrachtet, da es ein Bild mit Jesus am Kreuz ist, dieser ist jedoch abgewandt vom Betrachter und er steht nicht im Mittelpunkt, sondern die Natur tut dies.
3. Das Kind ist schlau, aber hinterlistig. Dies kann man als eine Kritik am Rationalismus sehen, da das Kind rationalistisch denkt <sup>und</sup> gleichzeitig auch böses tut. Die Hirbtin, die dem Kind hilft ist somit das Ideal, da sie auf ihre Gefühle hört. mehr → Liebe

4. Wahr, da zwar einige wenige sich mit Politik beschäftigen, die meisten jedoch davon abgezogen sind. Sie verlieren sich in eine Welt der Träume und Irrationalität und entfernen sich so von der Realität.
5. Die Romantikepoche wird als Krisenzeitz gelesen. Man verschließt sich lieber der Realität und widmet sich fiktiven Werken. Dadurch werden Märchen äußerst beliebt. Die Welt war durch die französische Revolution im Wandel, neue politische Ideen kamen zu Stande. Anschließend wurde Deutschland ganz klar durch die Herrschaft Napoleons gepreist und es entstanden verbreitet Ideen der Freiheit. Durch den Fall Napoleons und die anschließende Restauration war dies wieder beim Alten.
6. Goppelius ist immer grimmig, aber hat ein gemesenes Lächeln auf den Lippen. Er hasst Kinder und ist gemein zu ihnen. Er ist eklig, daher essen die Kinder nichts was er angefasst hat. Zudem ist er bösartig.  
Ls?
7. Coppola will Northenel Wetterläser verkaufen. Dieser erkennt in Coppola Goppelius wieder und wird ganz hysterisch. Er kann kaum noch sprechen und versucht Coppola zu vertreiben.

Hesse und  
de Feminis

8.a) Einerseits kann das Perspektiv als ein Instrument der Wahrheit gesehen werden. Nur durch das Perspektiv erkennt Northenel, dass Olimpia lebt. Andererseits kann das Perspektiv als etwas sehen, dass die Realität verzerrt. Somit wäre Olimpia nur eine Puppe und durch das Perspektiv erscheint sie lebendig.

b) ~~Kann man es wie die zweite Darlegung~~ Das Perspektiv verzerrt die Realität, somit ist es ein Instrument der Wissenschaft, das falsch funktioniert, was ganz klar eine Kritik der Aufklärung darstellt.

9. Nach Freud leidet Northenel an einem Kindheitstrauma. Durch seinen frühen Vaterverlust bildet er sich ein positives Vater-Image, das durch seinen leiblichen Vater dargestellt wird und ein negatives Vater-Image in Form von Coppelius. Die Angst vor dem Augenverlust sieht Freud als Angst vor dem Verlust der Männlichkeit. Laut Freud ist Northenel jedoch kein richtiger Mann, da er ~~WILL~~ bei der Beziehung mit einer richtigen Frau (Lana) überfordert ist und sich daher eine Frau sucht die ihn selbst wiederspiegelt (Olimpia). Olimpia ist es dann, die ebenfalls ein positives und ein negatives Vater-Image in Form von Spelanzani und Coppelie hat.

Jetzt!

10. Nathaniel folgt klar einer Sehnsucht nach Olympia. Dieses typische Motiv der Romantik prägt das gesamte Werk. Zudem zeigt das Perspektiv und das Motiv des Automatenmenschen die für die Romantik übliche Technikskepsis. Vater ist Clara ein rational denkender Mensch, der für die Aufführung steht. Sie wird im Buch mehrfach für ihre Kühleit und ihre Gefühlslosigkeit kritisiert, was der romantischen Kritik des Rationalismus gleich kommt. Die Technikskepsis wird durch das Motiv des Automatenmenschen insofar wiedergespiegelt, dass das Automatenmotiv die Angst vor der Verweichlung mit einem technischen Ebenbild darstellt.

11. (1) Der Vater ist typisch rationalistisch und wird dar- durch kritisiert, dass er seinen Sohn ohne Mittel rauswirft. Typisch ist hier die Kritik am Rationalismus und dem Eigennutz.

(2) Der Sohn sehnt sich nach einer Bestimmung. Als Hilfsmittel hat er dafür die Greife, welche die Kunst repräsentiert. Typisch ist hier das Motiv der Sehnsucht und die Idealisierung der Kunst. Weiter betritt der Sohn mit dem Verlassen seines Dorfes eine für ihn neue Welt, was eine Andeutung an das Motiv der Transzendenz ist, bei dem man eine neue Welt beschreitet.

(3) Die Töchter finden Gefallen an saurer Musik und schätzen an der Kunst. Erneut eine Idealisierung der Kunst.

77. (4) Der Freundschaftsschluss mit den beiden Müttern stellt ebenfalls eine Idealisierung der Kunst dar. Hesiodros de Feminis wdh. Kunst

(5) Wegen seiner Gefühle verlässt er das Schloss, was als gute Entscheidung dargestellt wird. ~~wdh. Kunst~~ Typisch hier ist die romantische Aufforderung seinen Gefühlen zu folgen, und in eine neue, andere Welt aufzubrechen.

(6) Er verliebt sich in die junge Fanny was ~~wdh. Kunst~~ dem romantischen Motiv der Sehnsucht entspricht.

wdh. fehl. Kdo

C

C

C

C

4